



Praktika und Arbeit in Japan

Japan ist die weltweit drittgrösste Wirtschaftsmacht mit einer starken Position in Forschung und Entwicklung. Einige der grössten Banken, Versicherungen und Elektronikhersteller sind japanischer Herkunft. Zudem melden japanische Unternehmen immer wieder, dass sie Mühe haben, qualifiziertes Personal mit guten Englischkenntnissen zu finden. Gerade deshalb bietet der japanische Arbeitsmarkt auch für Absolventen von Schweizer Universitäten interessante Möglichkeiten und es bestehen durchaus Chancen, eine Stelle zu finden, wenn man genügend Zeit in die Praktikums- bzw. Stellensuche investiert.

Kann man ohne Japanischkenntnisse eine Stelle in Japan finden?

Ja, grundsätzlich ist dies möglich. Wer über solide Englischkenntnisse und technische Fähigkeiten verfügt, beispielsweise im IT Bereich, hat durchaus Chancen eine Stelle zu finden. Da jedoch viele Menschen in Japan oft nur über geringe Englischkenntnisse verfügen, ist die Kommunikation erschwert, wenn keine Japanischkenntnisse vorhanden sind.

Wie geht man bei der Stellensuche am besten vor?

Für den Einstieg ins Arbeitsleben in Japan bietet sich ein Praktikum in Japan an während dem man am besten auch einen Intensivkurs Japanisch besucht. Ein Praktikum bietet die Möglichkeit die japanische Arbeitskultur kennenzulernen und dient auch zum Ausbau des beruflichen Netzwerks. Die Swiss Chamber of Commerce and Industry Japan (<http://www.sccij.jp>) veranstaltet regelmässig Events, während denen man Kontakte knüpfen kann. Ausserdem finden in Japan regelmässig Job Fairs statt, die eine weitere Möglichkeit zum Ausbau des persönlichen Netzwerkes bieten. An solchen Anlässen werden bei der Begrüssung immer auch die Visitenkarten ausgetauscht, deshalb sollte man immer genügend davon dabei haben. Zudem gibt es unzählige Online Jobportale. Eine Auswahl davon findet sich im Anhang.

Wie sieht ein Bewerbungsschreiben in Japan aus?

Bewerbungsschreiben (rirekisho) in Japan sind stark standardisiert. Vorlagen und Tipps rund um das Bewerbungsschreiben können im Internet heruntergeladen werden (beispielsweise hier <http://tinyurl.com/rirekisho>). Bei international tätigen Grossfirmen, die englischsprechende Bewerber suchen für Stellen, bei denen keine Japanischkenntnisse notwendig sind, mag ein Bewerbungsschreiben mit CV gemäss den Gepflogenheiten in den USA ausreichen. Ein Passfoto (Businesslook) sollte immer mitgeschickt werden.

Praktika

Für Studenten auf Bachelor und Master Stufe gibt es verschiedene Möglichkeiten in Japan im Rahmen eines Praktikums erste Berufserfahrungen zu sammeln. Kenntnisse der japanischen Sprache werden in den meisten Fällen vorausgesetzt, aber gerade in global tätigen Konzernen ist vor allem auch Englisch gefragt. Bei der Planung eines Praktikums in Japan sollte unbedingt genügend Zeit eingeplant werden. Oft ist es nötig sich zuerst ein Beziehungsnetz aufzubauen, um ein Praktikum finden zu können, beispielsweise durch die Teilnahme an einem Treffen der UZH Alumni and Friends Japan. Oft lohnt es sich auch im persönlichen Umfeld nach Kontakten nach Japan zu suchen auch wenn dies auf den ersten Blick wenig ergiebig erscheint. Folgende Institutionen und Dienste können bei der Such nach einem Praktikum in Japan hilfreich sein:

SJCC: Schweizerisch-Japanische Handelskammer

Die SJCC vergibt Stipendien und hilft bei der Suche nach Praktika in Japan. Voraussetzung für ein Stipendium sind Kenntnisse der japanischen Sprache vor der Abreise nach Japan. Zudem muss vor dem Praktikumsantritt in Japan eine Sprachschule besucht werden. Die SJCC hat Praktika in den unterschiedlichsten Bereichen vermittelt, beispielsweise in Marketingabteilungen internationaler Grosskonzerne, im Büro eines japanischen Abgeordneten oder Designstudios. Weitere Informationen und hilfreiche Tipps sind in den ausführlichen Erfahrungsberichten ehemaliger Stipendianten auf www.sjcc.ch zu finden.

Unternehmen und Organisationen in Japan

Die SJCC Stipendianten der letzten zehn Jahre haben in den folgenden Unternehmen gearbeitet (in Klammer die Anzahl der Stipendianten):

Bosch Automotive Systems / Braking Systems (10), Hiliti Japan (9), STS Forum (9), Koyo Seiko (6), Mistubishi (6), Toshiba K.K. (6), Reishauer Japan (4), Hitachi (3), Mitsutoyo (3), Nestlé, Kobe (3), Syngenta Japan (3), Mettler-Toledo Japan K.K. (2), Nihon Sibner Hegner K.K (2), Switzerland Tourism in Tokyo (2), Fujitsu (3), UBS (2)

Kopra

Kopra ist eine non-profit Onlineplattform für die Vermittlung von Praktika und Festanstellung im asiatischen Raum. Studierende können ein eigenes Profil erstellen, das von Unternehmen eingesehen werden kann. Weitere Informationen auf www.kopra.org.



Global Daigaku

Global Daigaku ist eine private Institution, die in Japan Praktika an ausländische Studenten vermittelt. Bewerben können sich Studenten aller Fachrichtungen auf Bachelor- und Master Stufe. Der Bewerbungs- und Vermittlungsprozess findet per Email und Telefoninterviews statt. Ob ein Praktikum bezahlt ist oder nicht hängt von den Qualifikationen des Bewerbers und der Firma, die das Praktikum anbietet ab. Angestrebt werden Praktika von der Dauer von vier bis sechs Monaten. Global Daigaku verlangt für die Vermittlung 200-300 US-\$, bietet jedoch ein „booth camp“ an, wo den Praktikanten grundlegende Kenntnisse der japanischen Geschäftswelt vermittelt werden. Weitere Informationen auf www.globaldaigaku.com.

Jobportale

<http://www.daijob.com/en/>
<http://www.japanesejobs.com/>
<https://jobs.gaijinpot.com/>
<http://www.monster.com>
<http://www.careercross.com/en/>
<http://www.ecentral.jp/index.php/index/index/lang/en>
<https://www.findjobsinjapan.com/>
<http://www.myshigoto.com/>
<http://jp.jobisland.com/>

Sonstige Links

<http://www.alumni.uzh.ch/organisationen/tokyo.html>
<http://www.swissclub.jp/>